

Der Riedberg
Luftbild Stand 2012

LUFTBILD **RIEDBERG**



Der Riedberg Übersichtsplan

Auf dieser Karte sind die fertig gestellten Projekte in Dunkelrot und die in Planung oder im Bau befindlichen Projekte in Hellrot dargestellt.

ÜBERSICHTSPLAN STADTKARTE



Der Riedberg

Übersicht: Quartiere

Die sieben Quartiere im Stadtteil Riedberg

Sieben Quartiere und vier große Parkanlagen prägen die Siedlung auf dem Riedberg. Verbindende Elemente zwischen den einzelnen Quartieren bilden die Parkanlagen. Hierbei handelt es sich um den Bonifatiuspark südlich, den Kätcheslachpark nördlich, die Römische Straße westlich und den Topographischen Weg östlich gelegen. Die einzelnen Quartiere weisen unterschiedliche Bauformen und -strukturen auf und werden durch diese charakterisiert.

Bonifatiusbrunnen:

Charakteristik: überwiegend Reihenhausbau; nördlich und westlich abschließend Geschosswohnungsbau
Infrastruktur: Kindertageseinrichtung, Lebensmitteldiscounter

Schöne Aussicht:

Charakteristik: Einfamilien- und Doppelhausbebauung; südlich und westlich flankierend Geschosswohnungsbau; einer von drei größeren geplanten Stadtplätzen (Nelly-Sachs-Platz)
Infrastruktur: Grundschule in Passivhausbauweise, Kindertageseinrichtung auf Höhe der Stadtbahnstation „Riedberg“, zukünftig katholisches Gemeindezentrum und eine weiterführende Schule

Ginsterhöhe:

Charakteristik: Einfamilienhausbebauung im Norden entlang des Kätcheslachparks; Doppelhausbebauung; südlich und östlich flankierend Geschosswohnungsbau
Infrastruktur: Evangelisches Gemeindezentrum nördlich der Stadtbahnstation „Riedberg“ und zwei Kindertageseinrichtungen, Wohnen für Senioren, stationäre Pflegeeinrichtung, Mutter-Kind-Haus, Reiterhofanlage im Osten

Altkönigblick:

Charakteristik: Geschosswohnungsbau im Süden entlang des Kätcheslachparks, beidseitig entlang der Altenhöferallee Reihenhausbau- und Doppelhausbebauung; Bauherrengruppen, Reihenhäuser und Einfamilienhäuser
Infrastruktur: zwei Kindertageseinrichtungen, Kleingewerbe, Sportflächen im Nordwesten des Quartiers und ein öffentlicher Platz entlang der Altenhöferallee, betreute Wohnanlagen

Mitte:

Charakteristik: Gewerbe- und Geschosswohnungsbau
Infrastruktur: Riedbergzentrum mit Einkaufsmöglichkeiten, zwei Kindertageseinrichtungen, im Norden entlang des Kätcheslachparks das Gymnasium Riedberg und das Jugendhaus, Riedbergplatz, Stadtbahnhaltestelle „Unicampus-Riedberg“

Universität:

Charakteristik: westlich der Altenhöferallee Universitätsbauten, universitätsnahe Gewerbe- und Forschungsgebäude und Campusanlage; südlich der Konrad-Zuse-Straße Geschosswohnungsbau an den Rändern des geplanten Wohnquartiers im Inneren Reihen-, Doppel- und Einfamilienhausbebauung
Infrastruktur: universitäre Einrichtungen und Studierendenwohnheim, Kindertageseinrichtung

Niederurseler Hang:

Charakteristik: geplant Geschosswohnungsbau, Reihen-, Doppel- und Einfamilienhausbebauung, drei Villenquartiere, im Norden gewerbliche Einrichtungen
Infrastruktur: Grundschule mit Schwimmhalle (im Bau), vier Kindertageseinrichtungen (geplant)

ÜBERSICHTSPLAN QUARTIERE



Der Riedberg

Übersicht: Straßennamen und Quartiere

**SEM Riedberg
Frankfurt am Main**

**Übersicht
Straßennamen und Quartiere**

- Umgrenzung der Quartiere
- Umgrenzungslinien
- Str. Straßennamen
- Straßenfläche
- Stadtbahn
- Baufelder
- Grünflächen
- Teichanlage
- landwirtschaftliche Flächen

Stadt Frankfurt am Main
Projekt: Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Riedberg, Frankfurt am Main

Der Riedberg

Infrastruktur

Am Ende der Maßnahme wird es im Stadtteil Riedberg über ein Dutzend Kindertagesstätten, 2 Grundschulen, ein Gymnasium, eine weiterführende Schule, zahlreiche Spielplätze, Sportanlagen und Versorgungseinrichtungen geben. Die Infrastruktureinrichtungen werden dem Bedarf und dem Fortschritt des Entwicklungsgebietes entsprechend kontinuierlich ergänzt.

ÜBERSICHTSPLAN INFRASTRUKTUR



Der Riedberg

Campus Riedberg – Naturwissenschaften

Stand 2013

Auf dem Campus Riedberg werden die naturwissenschaftlichen Disziplinen der Goethe-Universität Frankfurt am Main zusammengeführt. Der stufenweise Ausbau wird bis zum Jahre 2014 abgeschlossen sein. Gemeinsam mit dem „Frankfurt Institute for Advanced Studies“ (FIAS), dem Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie (FIZ), dem Max Planck Institut für Biophysik und dem Max Planck Institut für Hirnforschung ist die Universität Herzstück der „Science City Frankfurt Riedberg“ als lebendiger Mittelpunkt der Wissenregion Rhein Main.

Der Riedberg

Öffentliche Grünflächen

Parkanlagen, Grünzüge

- Bonifatiuspark (7,5 ha): Unterbrochen durch die Straße „Zur Kalbacher Höhe“ besteht der Bonifatiuspark aus einem westlichen und einem östlichen Teil. Der westliche Teil mit neu gefasstem Bonifatiusbrunnen und Bolzplatz wurde 2005, der östliche, größere Teil Ende 2006 fertiggestellt und im Frühjahr 2007 mit einem Volksfest eingeweiht.
- Kätcheslachpark (10,2 ha): Teilbaubeginn Herbst 2006, offene Wasserrückhalteanlage 2007 fertig, Endausbau östlicher Teil 2009, westlicher Teil 2014.
- Topographischer Weg (2,2 ha): in Planung.
- Römische Straße (3,1 ha): in Planung.
- Grünzug A5-Lärmschutzwall (ca. 12 ha): entlang des ca. 1,1 km langen begehbaren Lärmschutzwalls südöstlich der A5 wurden öffentliche Grünflächen mit Grill- und Freizeiteinrichtungen angelegt. Fertigstellung: Frühjahr 2007.

ÜBERSICHTSPLAN ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN



Der Riedberg

Geltungsbereiche der Bebauungspläne

Im Jahr 2000 wurde der Bebauungsplan Nr. 803 - Am Riedberg -, der das gesamte Entwicklungsgebiet umfasste, zur Rechtskraft gebracht.

Im Jahr 2002 wurde ein Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplans Nr. 803 gefasst.

Die Umsetzung dieser Änderung erfolgt schrittweise in 6 räumlich abgegrenzten Teilbebauungsplanverfahren (B 803 Ä1 – Ä6), die nacheinander Rechtskraft erlangt haben oder erlangen werden. Diese sind im städtebaulichen Zusammenhang nicht unabhängig voneinander, sondern stellen gemeinsam die Konkretisierung der Entwicklungsziele der Maßnahme dar.

Gründe für diese Änderungsverfahren liegen u.a. in einer inhaltlichen Umverteilung der Nutzungsarten, in einer Anpassung an eine veränderte städtische Gestaltung und Dichte sowie in einer Vereinfachung der Festsetzungssystematik im Vergleich zum Bebauungsplan Nr. 803.

- B 803 Ä1 Riedberg - Mitte rechtskräftig seit 24.12.2007
- B 803 Ä2 Riedberg - Schöne Aussicht rechtskräftig seit 01.09.2009
- B 803 Ä3 Riedberg - Ginsterhöhe rechtskräftig seit 18.10.2011
- B 803 Ä4 Riedberg - Altkönigblick rechtskräftig seit 14.05.2013
- B 803 Ä5 Riedberg - Riedberg-Universität in Kraft treten voraussichtlich Herbst 2013
- B 803 Ä6 Riedberg - Niederurseler Hang im Verfahren

ÜBERSICHTSPLAN GELTUNGSBEREICHE DER BEBAUUNGSPLÄNE

